

## Jetzt zum Zahnarzt gehen

Mund- und Zahnerkrankungen rechtzeitig erkennen und behandeln

*Eine gute Mundhygiene und der regelmäßige Besuch beim Zahnarzt haben dafür gesorgt, dass Deutschland bei der Mundgesundheit weltweit einen Spitzenplatz einnimmt.*

Damit das so bleibt, empfehlen die Bayerische Landes Zahnärztekammer und die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns dringend, **bis Ende Juni einen ersten Kontrolltermin zu vereinbaren** und alle notwendigen Behandlungen durchführen zu lassen.

Je früher Karies, Zahnfleischentzündungen oder Erkrankungen der Mundschleimhaut erkannt werden, desto geringer sind die Folgen. Deshalb ist der **regelmäßige Zahnarztbesuch** - am besten einmal pro Halbjahr - so wichtig.

Die Corona-Pandemie hat viele Patienten dazu veranlasst, Zahnarzttermine zu verschieben. Es bestand jedoch zu keinem Zeitpunkt ein erhöhtes Infektionsrisiko.

In Zahnarztpraxen herrscht nachweislich schon immer ein sehr **hoher Hygienestandard**. Infektionsschutz ist in den Praxen täglich gelebte Vorsorge. Alle Behandlungen werden mit Mund-Nasen-Schutz und Einweghandschuhen durchgeführt. Der Arbeitsbereich wird nach jedem Patienten

desinfiziert, alle Instrumente werden sterilisiert und auch steril gelagert.

**Zahnerhalt vor Zahnersatz** - dieses Motto sollte auch in Corona-Zeiten gelten.

Wer in diesem Jahr noch nicht beim Zahnarzt war, hat noch **bis Ende Juni** Zeit, den ersten empfohlenen Kontrolltermin nachzuholen. Mit dem Stempel im Bonusheft sichern sich gesetzlich versicherte Patienten ihren **Anspruch auf den höheren Festzuschuss**.

Die Versorgung der Patienten in Bayern war übrigens auch auf dem Höhepunkt der Pandemie jederzeit sichergestellt.

**Über 2000 Praxen in ganz Bayern beteiligten sich am Notdienst unter der Woche und an den Wochenenden.** Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns hat den Praxen die dafür nötige Schutzausrüstung und Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.

**Infizierte oder unter Quarantäne stehende Patienten**, die Zahnschmerzen haben, werden in 16 **speziell ausgestatteten Schwerpunktpraxen** versorgt.

Ihre  
Bayerische Landes Zahnärztekammer  
Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns